

Workshop

Statuten von Hospitalorden und Statuten von Hospitälern im europäischen Vergleich (12. bis 18. Jh.)

Dresden, 24. bis 26. März 2025

Seit dem August des Jahres 2022 arbeitet das Projekt „Normative Ordnung und symbolische Präsenz der Antoniter. Edition ihrer Statuten und Analyse ihrer Zeichen“ im Rahmen der Dresdner Forschungsstelle für Vergleichende Ordensgeschichte (FOVOG).

Sein vorrangiges Ziel ist die erstmalige Edition des gesamten Überlieferungsbefundes der mittelalterlichen Statuten der Antoniter, nämlich jene aus den Jahren 1367, 1420 und 1478. Als selbst gesetztes Eigenrecht können diese Texte in besonderer Weise über die bisher nahezu unbekanntes Verfassungsstruktur des Ordens Aufschluss geben und damit die normativen Grundlagen einer europaweit vernetzten und trotz lokaler Verortung immer überregional agierenden Gemeinschaft erhellen.

Der Workshop möchte Ergebnisse der Projektarbeit vorstellen, wobei die Statuten der Antoniter denen anderer Hospitalgemeinschaften gegenübergestellt werden. Der Vergleich, insbesondere mit den Hospitalitern vom Heiligen Geist als zeitgleich aktiver Gemeinschaft, soll helfen, die Forschungsergebnisse für die Antoniter zu bewerten und einzuordnen. Um den Kontext der Hospitalpraxis differenzierend betrachten zu können, werden auch Statuten einzelner Häuser und Hospitäler aus verschiedenen Regionen in die Diskussion mit einbezogen.

Kontakt und Ort

FOVOG – Forschungsstelle für
Vergleichende Ordensgeschichte

📍 Budapester Str. 34b
01062 Dresden

✉ geschaeftsstelle.fovog@mailbox.tu-dresden.de

🌐 www.tud.de/gsw/fovog



Gefördert durch:

DFG Deutsche
Forschungsgemeinschaft

Mitglied im Netzwerk von:

**DRESDEN
concept**



Titelmotiv: Heiliger Antonius, Raphaël Sadeler (I).
Rijksmuseum, Amsterdam, NL.

Hintergrund Titelseite: © rawpixel/freepik



**TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DRESDEN**



Workshop

Statuten von Hospitalorden und Statuten von Hospitälern im europäischen Vergleich (12. bis 18. Jh.)





24.03.2025

14:00 Uhr

Mirko Breitenstein (Dresden)

Begrüßung und Einführung

14:30 Uhr

Nathalie Schmidt (Dresden)

Recht setzen, Recht haben, Recht machen.

Die antonitischen Statuten des 14. und 15. Jahrhunderts

15:15 Uhr

Gisela Drossbach (Augsburg)

Der *Liber Regulae* des Hospitals von Santo Spirito in Sassia. Un Aggiornamento

18:00 Uhr

Gemeinsames Abendessen



25.03.2025

09:00 Uhr

Andreas Rehberg (Rom)

Die Ablasskampagnen der Hospitalorden vor der Reformation unter besonderer Berücksichtigung des Heilig-Geist-Ordens

09:45 Uhr

Alice Ehrmann-Pösch (Bad Mergentheim)

Hospitalität, Heidenkampf, Herrschaftsausbau. Statuten des Deutschen Ordens bzgl. der *caritas*

10:30 Uhr

Kaffeepause

10:45 Uhr

Anke Sczesny (Augsburg)

Ordnungen herrschaftlicher Spitäler im ländlichen Schwaben der Frühen Neuzeit

11:30 Uhr

Thomas Frank (Pavia)

***Hospitalia sine religione?* Statuten von Bruderschaftshospitälern an italienischen Beispielen (14.-15. Jahrhundert)**

12:15 Uhr

Gemeinsames Mittagessen

14:00 Uhr

Gemeinsamer Besuch der Dresdner Altstadt



26.03.2025

09:00 Uhr

Artur Dirmeier (Regensburg)

***Ex pluribus unum* (Aug., trin. 6,4). Die Statuten des St. Katharinenspitals in Regensburg (1230/1238)**

09:45 Uhr

Alexandra Stanislaw-Kemenah (Dresden)

***De ordine communitatis*. Zum Spannungsverhältnis von persönlicher Freiheit und gesetzter Ordnung in Dresdner Hospitälern des 16. Jahrhunderts**

10:00 Uhr

Kaffeepause

10:45 Uhr

Élisabeth Clementz (Straßburg)

Leprosenordnungen aus dem Elsass mit einem Seitenblick auf Frankreich

11:30 Uhr

Rebecca Hoppe (Dresden)

Projekteinblicke: Vorstellung der Antoniter-Bilddatenbank

11:50 Uhr

Nathalie Schmidt (Dresden)

Einordnung der Workshopergebnisse

12:10 Uhr

Mirko Breitenstein (Dresden)

Zusammenfassung

12:30 Uhr

Abschluss des Workshops